

einblick:

MAGAZIN VON VITOS HAINA //



EINBLICK
ARBEIT IN DER PFLEGE



AUSBILDUNG
ANGEBOTE IM ÜBERBLICK



BEWERBUNG
TIPPS UND KONTAKT



Auf einen Blick ...

Vitos Haina gemeinnützige GmbH

Landgraf-Philipp-Platz 3
35114 Haina (Kloster)
Tel. 06456 - 91 - 0
Fax 06456 - 91 - 230
info@vitos-haina.de
www.vitos-haina.de

Geschäftsführer

Matthias Müller

Sekretariat der Geschäftsführung

Francis Kaiser
Tel. 06456 - 91 - 201
francis.kaiser@vitos-haina.de

Personalleiter

Mathias Wiedow
Tel. 06456 - 91 - 210
mathias.wiedow@vitos-haina.de

Ansprechpartnerin Ausbildungsberufe

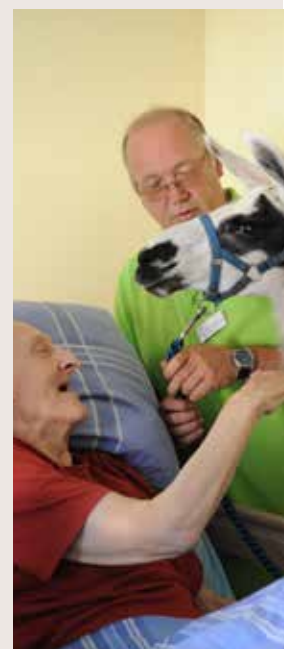
Madeline Rustemeier
Personalreferentin
Tel. 06456 - 91 - 295
madeline.rustemeier@vitos-haina.de

Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina

Rudi Rassner
Stellvertretender Krankenpflagedirektor
Tel. 06456 - 91 - 302
rudi.rassner@vitos-haina.de

Hinweis:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im gesamten Magazin auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.



Sehr geehrte Damen und Herren,



Matthias Müller
Geschäftsführer
Vitos Haina

die Menschen in Deutschland werden immer älter. Und damit steigt die Zahl derer, die aufgrund von Alterserkrankungen medizinische Hilfe benötigen. In der im Herbst 2018 erschienenen Ausgabe des Magazins **einblick:** hatten wir den Themenschwerpunkt deshalb auf die Demenz gelegt. Doch Arbeitsverdichtung und weitere Faktoren führen auch zum Anstieg anderer Erkrankungen. Laut einer aktuellen Studie der Krankenkasse Barmer GEK fehlte im vergangenen Jahr jeder Waldeck-Frankenberger Arbeitnehmer krankheitsbedingt durchschnittlich an 18 Tagen. Die häufigsten Krankheitsbilder waren Rückenleiden und psychische Störungen.

Den steigenden Behandlungsbedarf registrieren auch wir. Immer mehr Patienten nehmen die Hilfe der Ärzte und Psychologen unserer Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina sowie der angeschlossenen Tagesklinik und der Ambulanz in Anspruch. Um den Menschen eine möglichst wohnortnahe Versorgung zu bieten, weiten wir unsere Angebote aus. Außer dem Neubau der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie werden wir weitere Einrichtungen für die ambulante und teilstationäre Behandlung psychisch kranker Menschen eröffnen.

Wir sind auf dem Weg in die Zukunft. Und wir freuen uns auf Kollegen, die sie aktiv mitgestalten wollen. Vor allem in der Berufsgruppe der Pflege ist der Personalbedarf groß. Kaum ein Thema ist zuletzt so intensiv diskutiert worden wie der Mangel an Pflegekräften. Um unserem hohen Qualitätsstandard gerecht zu werden, bilden wir unseren „Pflege-Nachwuchs“ deshalb selbst aus.

Lisa Hinkelthein ist eine dieser jungen Gesundheits- und Krankenpflegerinnen. Nach bestandem Examen hat sie auf unserer Akutstation eine berufliche Perspektive gefunden. In dieser zweiten Ausgabe von **einblick:** gewährt sie Einblicke in die Ausbildung und berichtet über die Arbeit mit psychisch kranken Menschen.

Zum 1. Oktober startet übrigens der nächste Ausbildungsjahrgang. Sollten Sie also auf der Suche nach einer Stelle im Gesundheitswesen sein, dann bewerben Sie sich doch bei uns.

Ihr Matthias Müller

Impressum

einblick:

Magazin von Vitos Haina;
Verteilung: in einer Auflage von 30.000 Ex.
kostenfrei als Zeitungsbeilage an die Leserschaft

Titelseite

Praxisanleitung von Krankenpflegeschülern in der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina

Text und Redaktion

Rouven Raatz (verantwortlich), Martina Garg, Sarah Junghans (beide Vitos GmbH)

Herausgeber

Vitos Haina gGmbH
Geschäftsführer
Matthias Müller
Landgraf-Philipp-Platz 3
35114 Haina
Tel. 06456 - 91 - 0
Fax 06456 - 91 - 230
info@vitos-haina.de

Im Netz

www.vitos-haina.de

Fotos

Vitos Haina,
Kreiskrankenhaus Frankenberg.

Die Gesprächs- und Behandlungssituationen wurden nachgestellt.

Gestaltung

Werbeagentur Werbstatt GmbH, Winterberg

Druck

Druck- und Verlagshaus Thiele & Schwarz, Kassel

05 VITOS HAINA ALS ARBEITGEBER

Mehr als 1.000 Mitarbeiter an sechs Standorten

06 HERZBLUT FÜR DIE PSYCHIATRISCHE PFLEGE

Lisa Hinkelthein, Gesundheits- und Krankenpflegerin über ihre Ausbildung

09 DIE DREIJÄHRIGE AUSBILDUNG ZUM GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGER

2.100 Stunden Theorie, 2.500 Stunden praktische Ausbildung

10 WEN WIR SUCHEN, WAS WIR BIETEN

Nächster Ausbildungsjahrgang startet am 1. Oktober 2019

12 SCHULEN IN FRANKENBERG UND MARBURG

Die Kooperationspartner von Vitos Haina in der pflegerischen Ausbildung

13 BEWERBUNGSPROZESS

Der Weg zu Vitos Haina

14 ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN ZU VITOS

Größter Anbieter für Behandlung psychisch kranker Menschen in Hessen

15 KOMPETENT, ZUGEWANDT, VERTRAUENSWÜRDIG, TRANSPARENT

Die Unternehmenswerte als Basis für die Zusammenarbeit



PFLEGEDIENST IST DIE GRÖSSTE BERUFSGRUPPE

Arbeitgeber mit Tradition

Vitos Haina beschäftigt mehr als 1.000 Mitarbeiter und ist damit eines der größten Unternehmen im Landkreis Waldeck-Frankenberg. In unseren Kliniken und Einrichtungen behandeln und betreuen wir psychisch kranke Menschen.



bulanten Angeboten rund 130 chronisch psychisch kranke Menschen.

AUSBILDUNGSANGEBOTE

Vitos Haina beschäftigt Ärzte, Gesundheits- und Krankenpfleger, Psychologen, Therapeuten, Pädagogen und viele weiterer Berufsgruppen: unter anderem Informatiker und Kaufleute. Die Pflege ist mit Abstand die größte Berufsgruppe. Damit sich die Patienten auch in Zukunft auf kompetente und engagierte Pflegekräfte verlassen können, bildet Vitos Haina gemeinsam mit Kooperationspartnern Gesundheits- und Krankenpfleger aus. Die Ausbildung startet zum 1. Oktober.

Die Vitos Haina gemeinnützige GmbH fußt auf der Stiftung des „Hohen Hospitals“ im Jahre 1533 durch Landgraf Philipp den Großmütigen. Seitdem besteht Vitos Haina als psychiatrische Einrichtung.

Die Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina ist mit 376 Betten die größte Einrichtung. Sie ist hessenweit für die Behandlung erwachsener psychisch kranker Rechtsbrecher zuständig. Die Klinik betreibt eine Außenstelle in der Universitätsstadt Gießen. Die Vitos forensisch-psychiatrische Ambulanz Hessen, Haina ist für die ambulante Behandlung psychisch kranker Rechtsbrecher für die Dauer der Führungsaufsicht zuständig. Die Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina ist eine Fachklinik für alle psychischen Erkrankungen des Erwachsenenalters einschließlich der Sucht- und Abhängigkeitserkrankungen. Außer der Ambulanz in Haina und

Korbach wird in der Kreisstadt Korbach eine Tagesklinik unterhalten. Das Klinikum Haina verfügt über 112 Betten, eine Erweiterung um 25 psychosomatische Betten ist geplant.

Die Vitos begleitenden psychiatrischen Dienste Haina betreuen landkreisweit mit stationären, teilstationären und am-

Wir bilden regelmäßig Kaufleute im Gesundheitswesen und Fachinformatiker mit Fachrichtung Systemintegration aus. Auch ein Jahrespraktikum Fachoberschule, ein Freiwillig-Soziales Jahr (FSJ) oder Bundesfreiwilligendienst (BFD) sind bei Vitos Haina möglich. ←

Wir unterstützen unsere Mitarbeiter

Wir bieten flexible Teilzeitmodelle, individuelle Arbeitszeiten sowie die Möglichkeit des Jobsharings an. Wir unterstützen unsere Mitarbeiter bei wissenschaftlichen Aktivitäten und verstehen uns als aktives Mitarbeiter-Netzwerk voller Möglichkeiten bei der persönlichen Weiterentwicklung in den Phasen des Berufslebens. Wir legen großen Wert auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Diese Balance ist täglich gelebte Realität. Ein Beispiel: Wir bieten in den Sommerferien Ferienbetreuung für Kinder an. Wir stehen gerne helfend zur Seite, wenn unsere Mitarbeiter nicht nur ihren Arbeits-, sondern auch den Lebensmittelpunkt nach Haina oder eine umliegende Stadt verlegen möchten.

DIE ARBEIT ALS GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGERIN

Herzblut für die psychiatrische Pflege

Warum werden Menschen krank? Was passiert dann im Körper? Wie werden Kranke wieder gesund? Für Lisa Hinkelthein waren dies spannende Fragen. Schon als Realschülerin. Und deshalb stand für sie früh fest, dass ihre berufliche Perspektive im Gesundheitswesen liegen sollte. Dort ist sie seit Oktober angekommen. Sie arbeitet als Gesundheits- und Krankenpflegerin auf der Akutstation der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina.

Sie tragen Jeans, T-Shirt, Pullover. Keine Jogginganzüge. Und auch keine Schlafanzüge oder Nachthemden. Krücken sind nicht zu sehen – und auch keine Rollstühle. Sind es wirklich Patienten, die auf dem Stationsflur unterwegs sind? Oder Angehörige? So richtig krank sieht von den Männern und Frauen mittleren Alters jedenfalls niemand aus. Zumindest der Laie sieht das nicht. Ja, es sind Patienten. Kranke Menschen.

„Sogar Schwerkranke“, sagt Lisa Hinkelthein. Denn auf der Akutstation der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina werden nur Erwachsene mit akuten psychischen Erkrankungen wie beispielsweise Depressionen, Ängsten oder Zwängen behandelt. Und Menschen mit schweren psychischen Problemen oder Menschen in psychiatrisch behandlungsbedürftigen Lebenskrisen. Lisa Hinkelthein erfüllt ebenso wenig

das Bild einer typischen Krankenschwester wie die Patienten dieser Station denen eines Krankenhauses gleichen, in dem chirurgische oder internistische Diagnosen behandelt werden. Denn die examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin trägt ebenfalls Jeans und ist lediglich durch ihren weißen Kasack, dem Namensschild mit Vitos Logo und dem eingesteckten Telefon als Mitarbeiterin auszumachen. Psychiatrie ist anders. Genau nach den Vorstellungen von Lisa Hinkelthein.

„Ich bin total glücklich, dass ich nach der Ausbildung einen Arbeitsvertrag von Vitos Haina angeboten bekommen habe“, sagt sie. „Denn während der Ausbildung habe ich Herzblut für die Psychiatrie entwickelt, und auch für die Vitos Klinik in Haina. Hier fühle ich mich total wohl.“ Und angekommen.

EINSTIEG MIT EINEM PRAKTIKUM

Ein Job in der Gesundheitsbranche sollte es sein. Dieser Berufswunsch reifte bei Lisa Hinkelthein schon zum Ende ihrer Zeit an der Realschule. Die Beweggründe? „Die verschiedenen Krankheitsbilder haben mich interessiert.“ Vielleicht hatte auch ihre Oma Anteil daran. Sie ist dement. „Was es heißt, psychisch krank zu sein, kannte ich also schon von zuhause.“ Die junge Frau aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf entschied sich dazu, in einem Wohnheim für behinderte





Menschen ein Praktikum zu absolvieren. Es folgte der Wechsel an ein berufliches Gymnasium in Marburg, an dem sie ihr Abi mit dem Schwerpunkt Gesundheit „baute“. Ein Praktikum in der Uni-Klinik in Marburg bestärkte sie darin, sich um einen Ausbildungsplatz zur Gesundheits- und Krankenpflegerin zu bewerben.

Bewerbungen sendete Lisa Hinkelthein an verschiedene Ausbildungsträger. „Ich war froh, als ich von der Vitos Schule für Gesundheitsberufe Oberhessen in Marburg die Zusage erhalten habe.“ Bei der Entscheidung für Vitos spielte auch der finanzielle Aspekt eine Rolle, gibt sie unumwunden zu. Das Ausbildungsgehalt sei höher als bei anderen Trägern. Lisa Hinkelthein findet es angemessen. „Ich glaube, dass die Ausbildung nicht besser als bei Vitos bezahlt werden kann.“

Grundsätzlich ist die dreijährige Ausbildung generalistisch ausgerichtet und befähigt ebenso zur Arbeit in einem psychiatrischen wie einem somatischen Krankenhaus, in dem körperliche oder organische Erkrankungen behandelt werden. Anfangs sei sie offen gewesen, welche Richtung sie nach den drei Jahren eingeschlagen werde. „Die Soma-

tik hat mir viel Spaß gemacht.“ Und sie habe zunächst auch nicht gedacht, dass sie sich für die Psychiatrie entscheiden werde – trotz der guten Perspektive bei Vitos, dem mit 3.600 Betten und Plätzen größten Anbieter für die ambulante, teil- und vollstationäre Behandlung psychisch kranker Menschen in Hessen.

Doch im Verlauf der dreijährigen Ausbildung mit praktischen Einsätzen in verschiedenen Einrichtungen stellte sich dann heraus: „Mein Herz schlägt für die psychiatrische Pflege.“ Warum? Das Arbeiten in der Psychiatrie sei anders, in ihren Augen besser als in der Somatik. „Aufgrund des großen Zeitdrucks in einem somatischen Krankenhaus arbeitet man gefühlt häufig am Menschen vorbei.“ Das Gegenteil in der Psychiatrie: Aufgrund der längeren Verweildauern lerne man die Patienten besser kennen. „Die Psychiatrie ist keine Massenabfertigung. Hier habe ich mehr Zeit, mich wirklich um die Patienten zu kümmern.“ Unterschiede hat sie auch im Unterstützungsbedarf der Patienten ausgemacht. „Wenn jemand den Fuß gebrochen hat, dann heilt der irgendwann. Und man sieht dem Menschen die Erkrankung nicht mehr an. Bei einer psychiatrischen

Erkrankung ist es andersherum. Sie ist dem Menschen nicht anzusehen, aber die Erkrankung ist längerfristig oder auch für immer vorhanden.“

PSYCHIATRIE IST KEINE MASSENABFERTIGUNG

An die drei Jahre im Klassenverbund in Marburg erinnert sich Lisa Hinkelthein gerne zurück. „Wir waren ein toller Kurs, haben privat viel zusammen unternommen. Und wir haben uns toll unterstützt.“ Als Auszubildende sei es nicht immer einfach, mit schwierigen Situationen umzugehen. „Aber der permanente Austausch in der Klasse und mit den Lehrern ist sehr wichtig.“ Als besonders hilfreich bewertet sie den kurzen Draht von Schule und Krankenhaus. „Die Verzahnung ist top. Man merkt einfach, dass alles versucht wird, um die praktischen Einsätze vorab bestmöglich in den Schulzeiten vorzubereiten.“

Dieses Miteinander zeichnet ihrer Meinung nach die Psychiatrie aus. „Das Verhältnis unter den Kollegen unterscheidet sich von dem in der Somatik. Man spricht mehr miteinander und trifft Entscheidungen zusammen.“ In diese Prozesse würden die Schüler integriert. „Vor allem

in der Vitos Klinik in Haina habe ich mich immer wohl und aufgenommen gefühlt. Zur Akutstation in Haina hat Lisa Hinkelthein eine enge Beziehung entwickelt – schon während der Ausbildung. „Die Station ist besonders“, sagt sie und verweist auf die schwerkranken Patienten. „Kein Tag ist wie der andere.“ Bei aller Routine in den Abläufen gelte es sich permanent neu auf die Patienten einzustellen. Und mit ihnen umzugehen. Den Einsatz auf dieser Station bezeichnet sie als prägend. „Zu sehen, wie sich eine psychiatrische Erkrankung ausdrückt. Und dann über einen längeren Zeitraum den Genesungsprozess zu verfolgen – das war faszinierend.“ Noch heute findet sie es bemerkenswert, „wie klar ein Mensch wieder sein kann, wenn die drogeninduzierte Psychose vorbei ist.“

Entsprechend groß war die Freude, als im Herbst feststand, dass es zu einer

Festanstellung in der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie kommen wird. „In Haina fühle ich mich einfach am wohlsten. Und das Team der Station 10 ist wirklich toll.“

Zu den Besonderheiten ihrer Arbeit trägt ein gewisses Gefahrenpotenzial bei. „Nervenkitzel“, sagt Lisa Hinkelthein. Denn Patienten können aufgrund ihrer Erkrankung auch unberechenbar sein. „Hier habe ich gesehen, wie sich schwere Schizophrenien äußern und wie ein Wahn einen Menschen verändert.“ Doch für solche Momente fühlt sie sich top vorbereitet. Denn regelmäßige Schulungen sind Pflicht. Sie weiß genau, wie sie deeskalierend auf Patienten einwirken kann. Und dazu gehören manchmal auch scheinbare Kleinigkeiten: „Muss die Situation wirklich eskalieren, nur weil der Patient exakt in diesem Moment einen Pudding haben möchte? Oder gibt es nicht vielleicht doch für beide Seiten eine gute Lösung?“

ICH HABE MENSCHENKENNTNIS ERWORBEN

In ihrem privaten Umfeld konnten nicht alle ihre Begeisterung für die tägliche Arbeit mit akut psychisch kranken Menschen teilen. „Aber mir macht die Arbeit einfach super viel Spaß“, sagt die 22-Jährige. Und sie prägt.

„In der somatischen Pflege lernt man, wie man mit einer Krankheit umgeht. In der psychiatrischen Pflege erwirbt man Menschenkenntnis. Man sieht irgendwann, wie es den Patienten geht. Ich habe ein gesundes Maß an Empathie gelernt. Und diese Kompetenz verinnerlicht man und nimmt sie auch mit nach Hause.“

Eine psychische Erkrankung kann jeden treffen. Jederzeit. Die Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen ist Lisa Hinkelthein ein Anliegen. Ein weiteres ist, für die Pflege eine Lanze zu brechen. Und dies tut sie im persönlichen Gespräch, wenn sie die schönen Facetten der Arbeit als Gesundheits- und Krankenpflegerin betont. „Der Beruf ist so toll, weil man so viel erreichen kann: Menschen kommen richtig krank zu uns und verlassen in der Regel wieder richtig gut die Klinik.“ Und die Rahmenbedingungen stimmen – „zumindest bei Vitos“, sagt Lisa Hinkelthein. „Die Bezahlung ist im Vergleich supergut. Und die Perspektiven sind hervorragend.“

Während der dreijährigen Ausbildung hat Lisa Hinkelthein auch mit dem von Vitos angebotenen dualen Studium geliebäugelt. „Am Ende war mir persönlich die Doppelbelastung aber zu groß.“ Heute ist sie froh, diese Entscheidung exakt so getroffen zu haben. „Ich freue mich, auf Station Tag für Tag dazuzulernen und die in der Ausbildung gewonnenen Grundlagen zu festigen.“ Was in ein paar Jahren kommt? „Es gibt ja noch das weit verbreitete Vorurteil, dass man in der Gesundheits- und Krankenpflege nach der Ausbildung stehenbleibt. Das ist ja völlig falsch.“ Die 22-Jährige verweist auf die verschiedenen Möglichkeiten von Fort- und Fachweiterbildungen oder des berufsbegleitenden Studiums. „Auch das schätze ich an Vitos sehr: Man hat permanent die Möglichkeit der Weiterentwicklung.“



2.100 STUNDEN THEORIE, 2.500 STUNDEN PRAKTISCHE AUSBILDUNG

Die dreijährige Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger

Unsere Pflegekräfte bilden die größte Mitarbeitergruppe und sind das Herzstück von Vitos Haina. Damit unsere Patienten sich auch in Zukunft auf kompetente und engagierte Pflegekräfte verlassen können, ist uns die Ausbildung eine Herzensangelegenheit.

Die Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger findet auf der Grundlage des Krankenpflegegesetzes (KrPflG) vom 1. Januar 2004 sowie der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für die Berufe in der Gesundheits- und Krankenpflege statt. Sie ist generalistisch ausgerichtet. Das bedeutet, dass die Auszubildenden sowohl für eine Arbeit in einer psychiatrischen Fachklinik als auch in Kliniken mit somatischer Ausrichtung qualifiziert werden.

DIE AUFGABEN

Gesundheits- und Krankenpfleger helfen dem Patienten, seine körperliche und psychische Gesundheit wieder zu erlangen, zu verbessern, zu erhalten und zu fördern. Sie betreuen und versorgen eigenverantwortlich kranke und pflegebedürftige Menschen, dabei unterstützen sie diese bei den Tätigkeiten, welche sie nicht selbst ausführen können und helfen ihnen, mit ihrer neuen Situation zurechtzukommen. Zum anderen assistieren Gesundheits- und Krankenpfleger bei Untersuchungen und Behandlungen und übernehmen Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie die Dokumentation der Pflegemaßnahmen.

AUSBILDUNGSUMFANG UND -STRUKTUR

Die Ausbildung dauert drei Jahre und umfasst mindestens 2.100 Stunden Theorie sowie mindestens 2.500 Stunden praktische Ausbildung. Praktische Ausbildungsabschnitte in der Klinik werden blockweise mit dem Unterricht

in der Schule kombiniert. Vitos Haina kooperiert mit der Vitos Schule für Gesundheitsberufe Oberhessen in Marburg und dem Schulzentrum für Pflegeberufe des Kreiskrankenhauses in Frankenberg. Der praktische Ausbildungsteil wird unter anderem in der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina und am Kreiskrankenhaus Frankenberg durchgeführt.

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Abitur, Fachabitur oder
- Realschulabschluss oder ein gleichwertiger Schulabschluss oder
- Hauptschulabschluss und eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung von mindestens zwei Jahren oder
- Hauptschulabschluss und eine einjährige Fachausbildung, etwa zum Krankenpflegehelfer oder
- erfolgreicher Abschluss einer sonstigen zehnjährigen allgemeinen Schulbildung oder
- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Krankenpflegehelfer bzw. Altenpflegehelfer
- Neben der rein fachlichen Qualifikation legen wir

großen Wert auf die Weiterentwicklung kommunikativer, sozialer, methodischer und personeller Kompetenzen. ←

Ausbildungsinhalte

- Pflegesituation bei Menschen aller Altersgruppen erkennen, erfassen und bewerten
- Pflegemaßnahmen auswählen, durchführen und auswerten
- Unterstützung, Beratung und Anleitung in gesundheits- und pflegerelevanten Fragen fachkundig gewährleisten
- Bei der Entwicklung und Umsetzung von Rehabilitationskonzepten mitwirken und diese in das Pflegehandeln integrieren
- Pflegehandeln personenbezogen und an pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen ausrichten
- Pflegehandeln an Qualitätskriterien, rechtlichen Rahmenbedingungen sowie wirtschaftlichen und ökologischen Prinzipien ausrichten
- Bei der medizinischen Diagnostik und Therapie mitwirken sowie in Gruppen und Teams zusammenarbeiten
- Lebenserhaltende Sofortmaßnahmen bis zum Eintreffen des Arztes einleiten
- Berufliches Selbstverständnis entwickeln und lernen, berufliche Anforderungen zu bewältigen
- Auf die Entwicklung des Pflegeberufes im gesellschaftlichen Kontext Einfluss nehmen

NÄCHSTER AUSBILDUNGSJAHRGANG STARTET AM 1. OKTOBER 2019

Wen wir suchen, was wir bieten




Für Sie ist der Satz, „irgendwas mit Menschen tun zu wollen“, mehr als eine Floskel. Sie haben Freude daran, anderen Menschen zu helfen und sie auch in belastenden Lebensphasen zu unterstützen. Für Sie hat Pflege Zukunft. Wenn Sie uns davon überzeugen und zudem noch die Zugangsvoraussetzungen sowie die gesundheitliche Eignung vorweisen können, dann erfüllen Sie exakt unser Anforderungsprofil. Der nächste Ausbildungsjahrgang startet zum 1. Oktober 2019. Bewerben Sie sich gleich.

UNSER ANGEBOT

- Wir bieten Ihnen beste Rahmenbedingungen für einen erfolgreichen beruflichen Start im Gesundheitswesen.
- Die theoretische Ausbildung erfolgt in der Vitos Schule für Gesundheitsberufe Oberhessen in Marburg oder dem Schulzentrum für Pflegeberufe am Kreiskrankenhaus in Frankenberg.
- Die praktischen Einsätze finden in verschiedenen Einrichtungen statt, um die gesamte Bandbreite der somatischen und psychiatrischen Pflege kennenzulernen. Ausbildungsstätten sind unter anderem die Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina sowie das Kreiskrankenhaus Frankenberg.
- Wir bieten Ihnen hervorragende Entwicklungsperspektiven, unter anderem mit dem
 - Bachelorstudiengang „Psychiatric Nursing“ im Anschluss an die Berufsausbildung.
- Die Vergütung richtet sich nach dem TVAöD-Pflege, das heißt monatlich:
 - 1.141 Euro im ersten Ausbildungsjahr
 - 1.207 Euro im zweiten Ausbildungsjahr
 - 1.303 Euro im dritten Ausbildungsjahr
- Sie erhalten je Ausbildungsjahr eine Jahressonderzahlung (90 Prozent eines Monatsgehalts) sowie vermögenswirksame Leistungen in Höhe von 13,29 Euro pro Monat.
- Sie haben 30 Tage Urlaub pro Jahr, im zweiten und dritten Ausbildungsjahr jeweils einen Tag Zusatzurlaub für den Einsatz im Schichtdienst.
- Wir erstatten Ihnen die Kosten für das hessenweit gültige Schülerticket, aktuell 365 Euro pro Jahr.
- Bei erfolgreichem Ausbildungsabschluss zahlen wir eine Prämie in Höhe von 400 Euro.
- Bei Bedarf stellen wir Wohnraum zur Verfügung. In Haina und Marburg sind Zimmer und Appartements zu mieten.
- Und wenn Sie schon etwas in die Zukunft blicken wollen: Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, dass wir Ihnen einen Arbeitsvertrag anbieten.

SIE HABEN FRAGEN?

Auskunft zur Ausbildung erteilt Rudi Rassner, stellvertretender Krankenpflegedirektor der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina. Kontakt per Telefon: 06456 - 91 - 302, oder per E-Mail unter rudi.rassner@vitos-haina.de. 

DIE VORZÜGE EINER AUSBILDUNG BEI VITOS HAINA

Sechs Gründe, für uns zu arbeiten

Wertschätzung

Arbeiten Sie in einer Atmosphäre, in der der Mensch im Mittelpunkt steht. Bei Vitos Haina bringen wir Patienten, Partnern, Klienten und Bewohnern die Menschlichkeit entgegen, die wir auch untereinander leben. Sie erfahren bei Vitos Wertschätzung und einen vertrauensvollen Umgang miteinander.

Gemeinsam stark

Wenn Sie sich für eine Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger bei Vitos Haina entscheiden, lernen Sie verschiedene Partner-Krankenhäuser kennen. Sie legen sich nicht für immer auf die Psychiatrie fest. Sie können anschließend in jeder Klinik in Deutschland arbeiten. Aber es ist wahrscheinlich, dass Sie bleiben wollen :-)

Perspektiven

Sie wollen sich stetig weiterentwickeln und mit uns gemeinsam hoch hinaus? Kein Problem! Wir bieten Ihnen zwei pflegerische Studiengänge und drei staatlich anerkannte Weiterbildungen in der Vitos Akademie. Wir unterstützen Sie mit zahlreichen Fortbildungsmöglichkeiten und halten das Personalentwicklungsprogramm „Perspektive Pflege“ für Sie bereit.

Gemeinnützigkeit

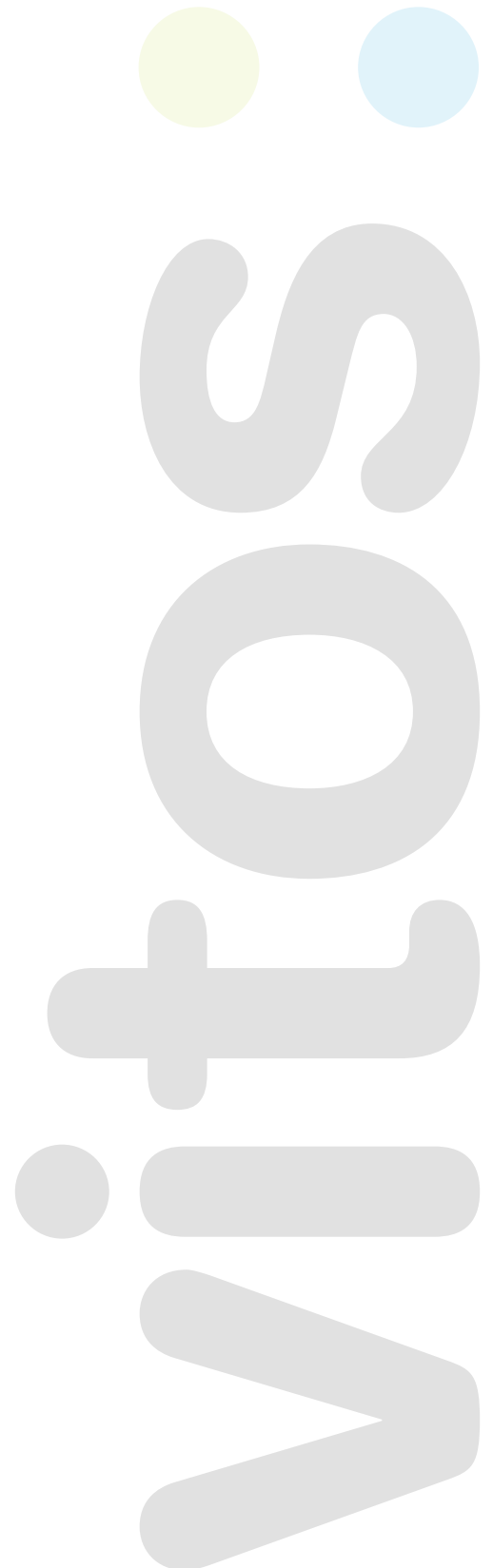
Bei uns arbeiten Sie in einer gemeinnützigen Einrichtung, die keine Gewinne an Anleger ausschütten muss. Die Überschüsse kann Vitos Haina in die stetige Verbesserung der Angebote und in die Infrastruktur investieren. Seien Sie mit uns kompetent für Menschen.

Öffentlicher Dienst

Bei Vitos Haina profitieren Sie von allen Vorteilen des öffentlichen Dienstes. Ihre Ausbildungsvergütung, Urlaubsansprüche und Arbeitsrahmenbedingungen sind im Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes transparent geregelt.

Betreuung

Während Ihrer Ausbildung werden Sie sowohl von Ihren Lehrern in der Schule als auch von den Praxisanleitern in den Kliniken betreut. Sie haben also jederzeit kompetente Ansprechpartner, die Sie auf alle Aspekte Ihrer anspruchsvollen Tätigkeit vorbereiten.



UNSERE KOOPERATIONSPARTNER IN DER PFLEGEAUSBILDUNG

Schulen in Marburg und Frankenberg

Bei der Ausbildung von Gesundheits- und Krankenpflegepersonal kooperiert Vitos Haina mit zwei Schulen: der Vitos Schule für Gesundheitsberufe Oberhessen in Marburg und dem Schulzentrum für Pflegeberufe des Kreiskrankenhauses in Frankenberg.

FRANKENBERG

Das Schulzentrum für Pflegeberufe ist eine Einrichtung des Kreiskrankenhauses in Frankenberg. Sie ist eine der ältesten Bildungseinrichtungen für Pflegeberufe in der Region. 2018 hat sie ihr 50-jähriges Bestehen gefeiert. In diesen Jahren haben mehr als 1.000 junge Menschen ihre Ausbildung in der „Krankenpflegeschule“ absolviert. Die Schule wird von Horst Schmitt geleitet und verfügt über insgesamt 71 Ausbildungsplätze, gegliedert in zwei Bereiche: die Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung und die Krankenpflegehilfesausbildung.


Zum Jahresende hat die Schule einen Neubau bezogen: Das Gebäude bietet drei neue Klassenräume für jeweils 24 Schüler. Die Ausstattung ist fachlich und technisch auf dem neuesten Stand. So gibt es statt der Tafeln Activeboards und neueste Präsentationstechnik. In den Räumen für praktische Übungen steht ein Skills Lab, eine Übungseinrichtung



am realistischen Patientenmodell, zur Verfügung.

Die oberen Etagen des Neubaus sind für das Wohnheim reserviert. Zehn Zimmer mit Waschgelegenheit und 18 Appartements mit eigenem Bad und kleinem Küchenblock sind im Angebot. Auszubildende der Pflegeschule haben die Möglichkeit, sich um einen Platz im Wohnheim für die Ausbildungsdauer zu bewerben.

MARBURG

Die Vitos Schule für Gesundheitsberufe Oberhessen in Marburg ist eine Einrichtung von Vitos Gießen-Marburg. Das zugehörige Vitos Klinikum Gießen-Marburg ist mit 492 Betten und Plätzen das größte Fachkrankenhaus für Psychiatrie in Hessen. Die Ausbildungserfahrung der Schule für Gesundheitsberufe reicht bis in die sechziger Jahre zurück. Ausgebildet wird aktuell ausschließlich Gesundheits- und Krankenpflegepersonal. Die von Silke Sellmann-Bier geleitete Einrichtung bietet den Auszubildenden ein ideales Lernumfeld mit Simulationsräumen zum fachpraktischen Unterricht und computergestütztem Lernen. Die Fachliteratur steht über eine E-Library zur Verfügung. Implementiert ist ein konzeptionell verankertes Lerncoaching. Auch in Marburg haben Auszubildende die Möglichkeit, direkt auf dem Vitos Campus ein Zimmer oder ein Appartement zu beziehen. Vitos Haina kooperiert seit vielen Jahren mit der Schule. 

Kontakt**Vitos Schule für Gesundheitsberufe Oberhessen**

Cappeler Straße 98 · 35039 Marburg
Schulleiterin: Silke Sellmann-Bier · Tel. 06421 - 404 - 299
Tel. 06421 - 404 - 299
schulleitung@vitos-giessen-marburg.de
www.vitos-giessen-marburg.de

Schulzentrum für Pflegeberufe des Kreiskrankenhauses Frankenberg

Forststraße 10 · 35066 Frankenberg/Eder
Schulleiter: Horst Schmitt
Tel.: 06451 - 55 - 247
h.schmitt@krankenhaus-frankenberg.de
www.krankenhaus-frankenberg.de

BEWERBUNGSPROZESS

Ihr Weg zu Vitos Haina

Sie haben eine interessante Stellenausschreibung gefunden? Oder Sie möchten sich initiativ bei uns bewerben? Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Unsere Stellenangebote präsentieren wir Ihnen übersichtlich in unserem Online-Karriereportal. Die Internetadresse lautet karriere.vitos.de. Unter dem Menüpunkt Jobbörse finden Sie alle ausgeschriebenen Stellen. Bitte nutzen Sie diese Homepage direkt für Ihre Bewerbung. Klicken Sie dazu im Stellenangebot einfach auf den grünen Button „Jetzt bewerben“ oder auf „Online-Bewerbung“ im Ausschreibungstext. Füllen Sie das Online-Formular aus. Achten Sie auf die markierten Pflichtangaben. Unter „Anhänge“ können Sie bis zu zehn Dokumente anfügen. Wählen Sie dazu unbedingt den Dokumententyp aus, damit Sie das Online-Formular abschließen können.

RELEVANTE UNTERLAGEN

Was ist Ihre Motivation? Das interessiert uns am meisten. Genauso, warum Vitos Haina der beste Arbeitgeber für Sie ist. Sagen Sie uns, warum Sie der perfekte Kandidat für Vitos Haina sind. All das schildern Sie uns am besten in einem Anschreiben, das Ihre Stärken auf den Punkt bringt. Es sollte übrigens nie mehr als eine Seite lang sein. Senden Sie uns bitte einen aktuellen und übersichtlichen Lebenslauf. Die relevanten Zeugnisse wollen wir natürlich auch sehen. Je nach Stelle können Zertifikate über Zusatzqualifikationen interessant sein, sofern sie in einem direkten Bezug zu den Aufgaben der jeweiligen Position stehen.

PRÜFUNG DER BEWERBER UND VORAUSWAHL

Anhand der eingereichten Unterlagen treffen wir eine erste Auswahl und entscheiden, welche Bewerber wir zu einem persönlichen Gespräch einladen. Da wir

alle Bewerbungen sorgfältig prüfen und uns untereinander abstimmen, kann dieser Schritt einige Tage in Anspruch nehmen. Mit diesem Vorgehen wollen wir einen professionellen und stimmigen Auswahlprozess sicherstellen.

PERSÖNLICHES KENNENLERNEN

Im Vorstellungsgespräch überprüfen wir gemeinsam, inwieweit Ihr persönliches Profil zu den Aufgaben der Stelle passt. Es ist uns wichtig, uns ein persönliches Bild von Ihnen zu machen. Genauso haben natürlich auch Sie hier Gelegenheit, Ihre Vorstellungen abzugleichen. Verschaffen Sie sich einen ersten persönlichen Eindruck von Vitos Haina und Ihren neuen Kollegen. Manchmal laden wir Kandidaten zu einem zweiten Gespräch ein. Dann wollen wir es Ihnen und uns ermöglichen, das Kennenlernen zu vertiefen und weitere Vitos Mitarbeiter hinzuzuziehen.

WILLKOMMEN BEI VITOS HAINA

Damit Sie so erfolgreich wie möglich bei Vitos in Haina starten können, werden Sie von uns strukturiert eingearbeitet. So wollen wir gemeinsam sicherstellen, dass Sie alle Abteilungen und Kollegen kennenlernen, mit denen Sie zukünftig zu tun haben werden. Sie sollen alle Informationen erhalten, um sich gut zurechtzufinden. Ihr persönlicher Pate, Mentor oder Ansprechpartner hilft Ihnen beim Ankommen. Er steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

In unserer zentralen Veranstaltung „Willkommen bei Vitos“ in Gießen lernen Sie die Konzernführung kennen und erfahren Wissenswertes über das ganze Unternehmen Vitos.

Darüber hinaus laden wir Sie zu einer Kennlernveranstaltung in Haina ein. Bei „Willkommen bei Vitos Haina“ stellen wir unsere Gesellschaft und die einzelnen Betriebsstätten vor. Mitarbeiter der Personal- und IT-Abteilung, des Qualitätsmanagements und der Unternehmenskommunikation geben Ihnen Tipps an die Hand, die Ihnen den Start bei uns erleichtern. <

Der Bewerbungsprozess

- 1  Jobangebot auswählen
- 2  Online-Bewerbung auswählen
- 3  Persönliches Vorstellungsgespräch
- 4  Weitere Gespräche
- 5  Arbeitsvertrag abschließen
- 6  Willkommen bei Vitos Haina

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Wer ist Vitos?

Diagnostik und Behandlung von Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen in psychiatrischen, psychosomatischen und forensisch-psychiatrischen Kliniken ist die Kernaufgabe von Vitos. 9.870 Mitarbeiter erwirtschaften an 100 Standorten in 65 Orten einen jährlichen Gesamtertrag von 645 Millionen Euro im Gesundheits- und Sozialwesen und behandeln jährlich 43.000 Patienten stationär/teilstationär und 174.000 ambulant.

Vitos gehört zu den großen Klinikbetreibern in Deutschland. Mit 3.600 Betten/Plätzen ist das Unternehmen Hessens größter Anbieter für die ambulante, teil- und vollstationäre Behandlung psychisch kranker Menschen. Die Fachkliniken für Neurologie und Orthopädie haben gemeinsam 300 Betten.

In den Einrichtungen für Menschen mit geistiger bzw. seelischer Behinderung und der Jugendhilfe stehen insgesamt 2.450 Plätze bereit.

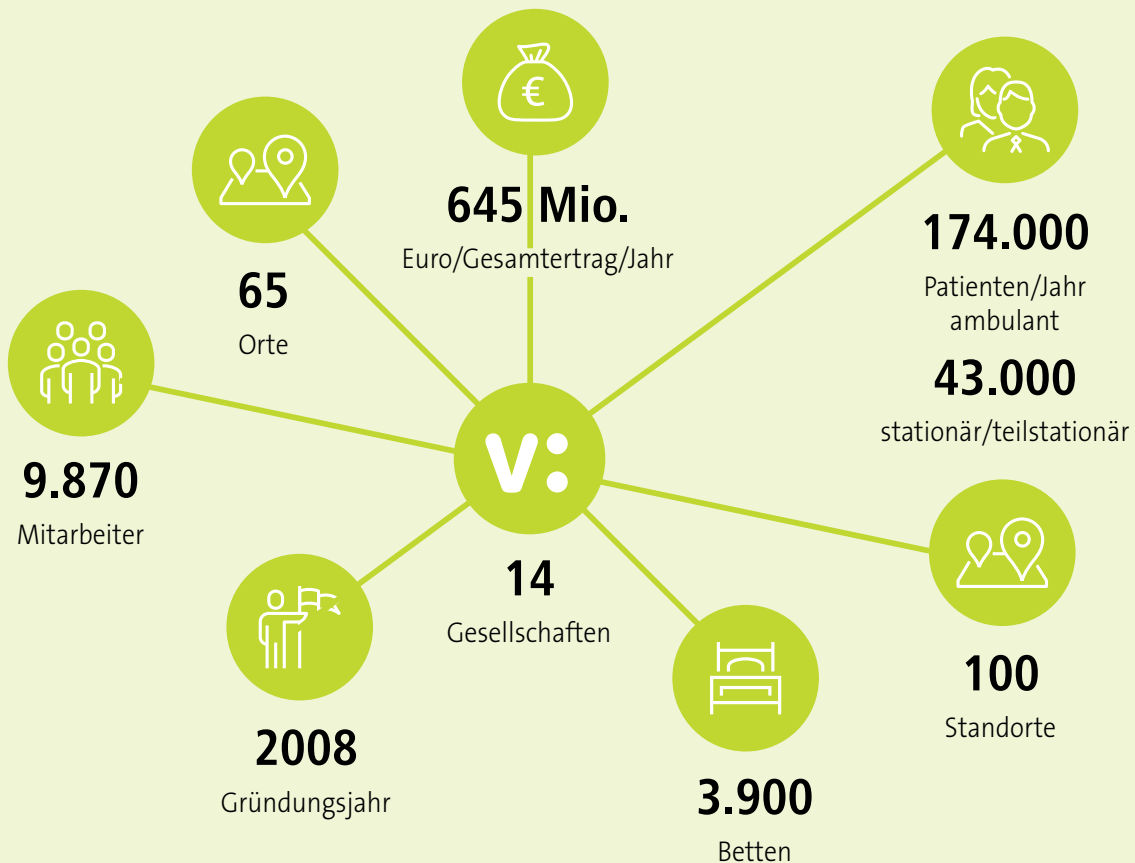
Die Vitos GmbH ist die strategische Managementholding von zwölf gemeinnützigen Unternehmen, darunter die Vitos Haina gGmbH. Alleingesellschafter ist der Landeswohlfahrtsverband Hessen.

Die Vitos GmbH hat die Aufgabe, im hart umkämpften Markt des Gesundheits- und Sozialwesens und bei wachsendem Kostendruck die unternehmerische Ausrichtung ihrer Gesellschaften auf Ziel-

Fachbereiche

- Erwachsenenpsychiatrie
- Psychosomatik
- Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Forensische Psychiatrie
- Begleitende psychiatrische Dienste
- Psychiatrische Rehabilitation
- Neurologie
- Orthopädie
- Behindertenhilfe
- Jugendhilfe

gruppen und Märkte zu gewährleisten. Gleichzeitig soll sie deren wirtschaftliche Stabilität und Investitionsfähigkeit langfristig sichern. ←



KOMPETENT, ZUGEWANDT, VERTRAUENSWÜRDIG, TRANSPARENT

Die Unternehmenswerte als Basis für unsere Zusammenarbeit

Die Vitos Unternehmenswerte sind eine wichtige Basis für unsere Zusammenarbeit. Sie bringen das auf den Punkt, was uns wichtig und wertvoll ist.

Für uns alle sind sie eine Orientierung – für unser Handeln, Verhalten und unsere Entscheidungen. Und sie sind das Fundament für eine gemeinsame Unternehmenskultur. Werte können ihren Zweck nur erfüllen, wenn jeder Mitarbeiter sie auch kennt. Das ist eine Voraussetzung dafür, dass sie gelebt und in unserem Arbeitsalltag präsent sein können.

Auf diesen Werten basiert das Vitos Leitbild. Werte und Leitbild bilden die Grundlage für unser gemeinsames Handeln. Darauf basieren auch die Vitos Führungsgrundsätze. Mit ihnen erhalten alle Vitos Mitarbeiter eine Handlungsorientierung, die zu einer ausgewogenen Balance zwischen Führungskraft und Mitarbeiter als einem Geben und Nehmen beitragen kann.

Das Schöne daran ist: Wenn wir unsere Wertekultur leben, hat das positive Auswirkungen auf unsere Arbeit und den Unternehmenserfolg, mit dem wir Vitos langfristig in die Zukunft führen können.

KOMPETENT

Vitos steht für Erfahrung und fachliches Können. Dabei sind uns menschliche Beziehungen sehr wichtig. Zu unserer Kompetenz gehören klare Strukturen, qualifizierte Mitarbeiter, geregelte Prozesse und eine zielgerichtete Mitarbei-

terführung. Wir erfüllen einen wichtigen gesellschaftlichen Auftrag und entwickeln uns stetig weiter. Wir suchen auch da nach Lösungen, wo andere keine Perspektive mehr sehen.

ZUGEWANDT


Wir bringen Patienten, Partnern, Klienten und Bewohnern die Menschlichkeit

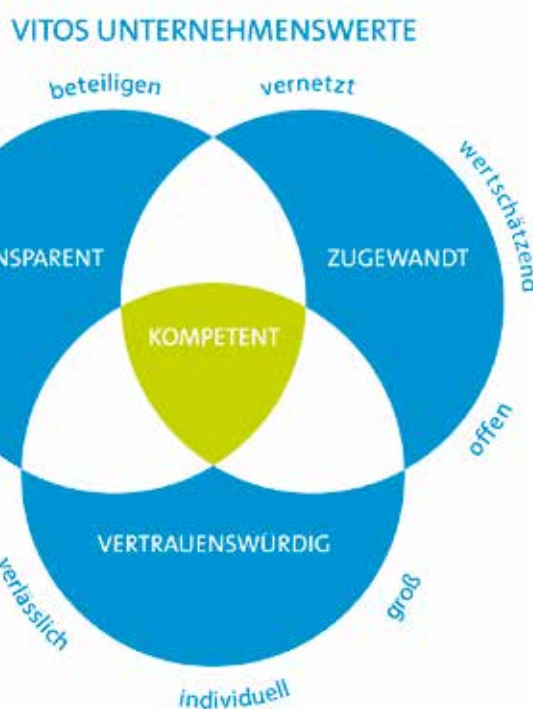
unserer internen und externen Netzwerke – vom kleinsten Team über die Fachbereiche bis in Politik und Fachverbände. Wir freuen uns auf jede neue menschliche Begegnung.

VERTRAUENSWÜRDIG

Vertrauenswürdig bedeutet für uns Vertrauen schaffen. Vertrauen entsteht für uns durch einen individuellen Umgang und die Verbindlichkeit von Absprachen und Zusagen – im Team, gegenüber Patienten, Partnern, Klienten und Bewohnern. Sie schenken uns ihr Vertrauen in unsere Leistungen. Aus unserer Unternehmensgröße entstehen Vorteile. Auch das schafft Vertrauen und strahlt Sicherheit aus. So sind wir ein verlässlicher Partner und Arbeitgeber.

TRANSPARENT

Wir bekennen uns zu Offenheit nach innen und außen als bedeutsamen Wert für unsere Zukunft. Das heißt schon heute, dass wir überzeugend unser Leistungsspektrum vermitteln und konkrete Schritte partnerschaftlich besprechen. Unsere Mitarbeiter geben und erhalten relevante Informationen verständlich und zeitgerecht. Veränderungen kommunizieren wir aktiv, damit unsere Entscheidungen nachvollziehbar sind. 



entgegen, die wir auch untereinander leben – durch Wertschätzung und vertrauensvollen Umgang miteinander. Wir leben die Zuwendung in unserer offenen Haltung. Gegenüber neuen Ideen. Gegenüber wachsenden Herausforderungen. Zuwendung sehen wir im Sinne

